

Beschluss: (gegen die Stimmen von FDP-BAYERNPARTEI, CSU, ÖDP/FW, DIE LINKE./Die PARTEI, AfD)

- Bei der Reduzierung der Planwerte der Personalauszahlungen im Umfang von 70 Mio. € werden zusätzlich zu den im Vortrag bereits ausgenommenen Bereichen, folgende Organisationseinheiten von den Einsparungen ausgenommen:**

Amt für Ausbildungsförderung im Referat für Bildung und Sport und die Elternberatung im Referat für Bildung und Sport

Referat	Einsparung Personalkosten - neu	Einsparung Personalkosten gem. Beschlussvorlage
Baureferat	12.484.000 €	12.431.000 €
Direktorium	1.934.000 €	1.925.000 €
Kommunalreferat	4.162.000 €	4.144.000 €
Kreisverwaltungsreferat	1.110.000 €	1.084.000 €
Kulturreferat	2.837.000 €	2.825.000 €
Mobilitätsreferat	1.763.000 €	1.756.000 €
Personal- und Organisationsreferat	3.446.000 €	3.432.000 €
Referat für Arbeit und Wirtschaft	693.000 €	690.000 €
Referat für Bildung und Sport	13.276.000 €	13.511.000 €
Referat für Gesundheit- und Umwelt	3.003.000 €	2.987.000 €
IT-Referat	928.000 €	924.000 €
Referat für Stadtplanung und Bauordnung	4.070.000 €	4.053.000 €
Revisionsamt	455.000 €	453.000 €
Sozialreferat	10.002.000 €	9.960.000 €
Stadtkämmerei	2.758.000 €	2.746.000 €
Zentr. Personal- und Organisationsreferat	7.079.000 €	7.079.000 €
Summe	70.000.000 €	70.000.000 €

2. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, die Einhaltung der Planwerte zu überwachen und im Benehmen mit dem betroffenen Referat geeignete Steuerungsmaßnahmen zu ergreifen, falls sich eine Überschreitung der Planwerte abzeichnen sollte.
3. Um den Referaten mehr Flexibilität zur Umsetzung der geforderten Einsparungen zu geben, wird die Steuerung im Jahr 2021 entgegen dem regulären Verfahren nicht auf Deckungsbereichsebene, sondern auf Teilhaushaltsebene erfolgen.
4. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.